



Sealife

Foto/Video-Unterwasserleuchte Bedienungsanleitung

Für Español, Deutsch, Français, Italiano und Nederlands besuchen Sie die
Website: www.sealife-cameras.com/service/manuals.html

Inhalt:

I.	Sicherheitswarnungen	3
II.	Packungsinhalt.....	4
III.	Produktansicht und Teilebezeichnung.....	5
IV.	Einsetzen der Batterien.....	6
V.	Bedienen der Leuchte	7
VI.	Pflege der wasserfesten Dichtung (vor dem Tauchgang)	8
VII.	Pflege und Wartung (nach dem Tauchgang).....	9
VIII.	Auswechseln der Dichtringe	10
IX.	Befestigen der Leuchte an der Unterwasserkamera.....	11
X.	Empfohlene Kameraeinstellungen	12-13
XI.	Großartige Unterwasserfotos einfach gemacht.....	14-17
XII.	Erweiterte Einstellungen	18-19
XIII.	Fehlerbehebung	20
XIV.	Spezifikationen	21
XV.	Garantie und Reparaturen	22

www.sealife-cameras.com/service/manuals.html

Español – Deutsch – Français – Italiano – Nederlands

I. Sicherheitswarnungen

Verwenden Sie die Leuchte möglichst nicht über einen längeren Zeitraum außerhalb des Wassers. Die Leuchte ist so aufgebaut, dass die erzeugte Wärme unter Wasser abgeleitet werden kann. Schalten Sie die Leuchte aus, sobald Teile der Leuchte heiß werden.

Wenn Wasser in die Leuchte eingedrungen ist, schalten Sie sie sofort aus, und verwenden Sie sie nicht mehr. Nehmen Sie die Batterien heraus, und lassen Sie die Leuchte von innen trocknen. Wenden Sie sich für die Reparatur an das SeaLife-Servicecenter.

Verwenden Sie neue Batterien oder neu aufgeladene Akkus des Typs AA. Verwenden Sie nicht alte und neue Batterien oder Akkus gemischt.

Nehmen Sie die Batterien oder Akkus aus der Leuchte heraus, bevor Sie sie transportieren oder über einen längeren Zeitraum ungenutzt lagern.

Legen Sie das Gehäuse nicht über einen längeren Zeitraum in direktes Sonnenlicht.

Befolgen Sie alle Sicherheitsregeln des SCUBA-Tauchens, und kontrollieren Sie immer Ihren Auftrieb. Wenden Sie sich an Ihren Tauchlehrer, wenn Sie Fragen zur Sicherheit beim Tauchen haben.

Aktualisierungen dieses Benutzerhandbuchs und Tipps für die Unterwasserfotografie **finden Sie unter www.sealife-cameras.com**

II. Packungsinhalt



Leuchte (mit Arm, Basis und Spiralkabel)



Ersatzdichtringe
SL9806

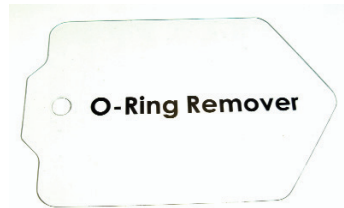


Dichtringschmierung
SL9807

Kurze Befestigungsschraube
SL96025 (zum Befestigen an
der Kamera)



Lange Befestigungsschraube
SL96022 (zum
Befestigen an der Kamera
mit Blitz)



Dichtringentferner **SL9808**

III. Produktansicht und Teilebezeichnung

*Foto/Video-
Unterwasserleuchte
(Teil # SL980)*



Hauptteile

- 1 – Batteriefachdeckel**
- 2 – Modus-Taste**
- 3 – Spiralkabel**
- 4 – Entriegelungsknopf**
- 5 – Druckbegrenzungsventil**
- 6 – Flexibler Arm**
- 7 – Befestigungsbasis (Fuß)**
- 8 – Gewindeschraubloch (Schraube nicht abgebildet)**

IV. Einsetzen der Batterien

- 1) Drehen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
- 2) Nehmen Sie die Batteriehalterung heraus.
- 3) Setzen Sie 4 neue Batterien oder frisch aufgeladene Akkus des Typs AA in die Halterung ein.
- 4) Achten Sie auf die richtige Polung entsprechend der Kennzeichnung in der Batteriehalterung.
- 5) Prüfen Sie, ob der Dichtring und die Dichtflächen sauber und unbeschädigt sind.
- 6) Drehen Sie die Batteriefachabdeckung wieder zu (*nur mit der Hand festdrehen - verwenden Sie kein Werkzeug dafür*)



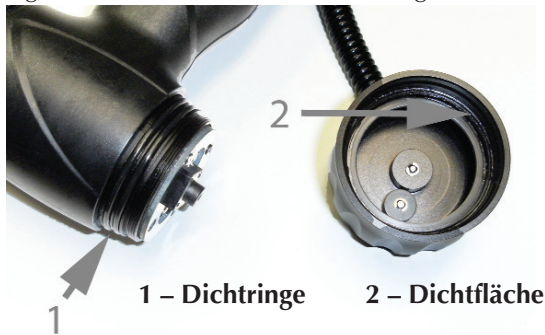
V. Bedienen der Leuchte

- 1) Drücken Sie 1 Sekunde lang auf die Modus-Taste, um die Leuchte einzuschalten.
- 2) Drücken Sie auf die Modus-Taste, um zwischen den folgenden Lichtfunktionen zu wechseln:
100% → 50% → 25% → Blinken → SOS → 100%.....
- 3) Drücken Sie 2 Sekunden lang auf die Modus-Taste, um die Leuchte auszuschalten.



VI. Pflege der wasserfesten Dichtung (vor dem Tauchgang)

- 1) Die Leuchte erhält ihre Wasserfestigkeit durch zwei Dichtringe.
- 2) Bei jedem Öffnen der Batteriefachabdeckung müssen Sie sicherstellen, dass die Dichtringe und Dichtflächen sauber, unbeschädigt und geschmiert sind.
- 3) Entfernen Sie Haare, Sand oder Verschmutzungen mit einem leicht angefeuchteten, sauberen Baumwolltuch vom Dichtring und von den Dichtflächen des Dichtrings.
- 4) Prüfen Sie den Dichtring sorgfältig auf Schnitte, Risse und sonstige Beschädigungen. Wechseln Sie die Dichtringe sofort aus, wenn sie beschädigt sind.
- 5) Schmieren Sie die Dichtringe, wenn sie trocken sind. Tragen Sie dazu eine geringe Menge Silikon schmiermittel auf Ihren Finger auf, und verteilen Sie das Mittel mit dem Finger auf den Dichtringen. Wischen Sie überschüssiges Schmiermittel ab. Der Dichtring muss feucht aussehen.



Wichtig:

Wechseln Sie die Dichtringe einmal pro Jahr aus, auch wenn sie nicht beschädigt sind. Informationen zum Bestellen von Ersatzdichtringen erhalten Sie bei Ihrem Sealife-Händler oder bei www.sealife-cameras.com

VII. Pflege und Wartung (nach dem Tauchgang)

- 1) Tauchen Sie die wasserfest verschlossene Leuchte 15 Minuten lang in Trinkwasser, um Salz, Sand und Schmutz zu entfernen. Lassen Sie das Salzwasser nicht auf der Leuchte trocknen.
- 2) Drücken Sie etwa 10-mal auf die Modus-Taste, um Salzwasser und Sand herauszubefördern, die sich eventuell unter der Taste angesammelt haben.
- 3) Lassen Sie das Wasser aus den zwei kleinen Löchern herauslaufen, die sich an der Unterseite des flexiblen Arms befinden (unter dem Fuß).
- 4) Trocknen Sie die Leuchte mit einem Handtuch ab. Öffnen Sie die wasserdichte Batteriefachabdeckung erst, wenn Sie selbst und die Leuchte vollständig trocken sind.
- 5) Nehmen Sie die Batterien oder Akkus heraus, bevor Sie die Leuchte zum Aufbewahren weglegen.
- 6) Lassen Sie die Leuchte sorgfältig trocknen, bevor Sie sie lagern.
- 7) Verwenden Sie zum Reinigen der Lampe keine Wasch-, Reinigungs- bzw. Lösungsmittel oder Chemikalien.
- 8) Legen Sie für die Zeit der Lagerung eine Moisture Muncher-Trockenmittelkapsel (Teil #SL911) in das Batteriefach ein, damit das Innere des Fachs trocken bleibt und nicht korrodiert oder schimmelt.

VIII. Auswechseln der Dichtringe

Wechseln Sie die Dichtringe mindestens einmal pro Jahr aus, aber auf jeden Fall, wenn sie beschädigt sind.

- 1) Heben Sie die Dichtringe mit dem mitgelieferten Dichtringentferner heraus.



- 2) Reinigen Sie die Dichtringrillen und die Dichtringe vor dem Einsetzen sorgfältig.

- 3) Setzen Sie die Dichtringe auf, und ziehen Sie sie dann in die Rillen. Achten Sie darauf, dass die Dichtringe nicht gerollt werden oder beim Einsetzen verdrehen.



- 4) Tragen Sie dazu eine geringe Menge Silikonschmiermittel auf Ihren Finger auf, und verteilen Sie das Mittel mit dem Finger auf den Dichtringen. Wischen Sie überschüssiges Schmiermittel ab. Der Dichtring muss feucht aussehen.

IX. Befestigen der Leuchte an der Unterwasserkamera

Wichtig:

Befestigen Sie die Leuchte nur an Kameras/Gehäusen mit einer Gewindetiefe von mindestens 0,250" und dem Standard-Stativgewinde 1/4-20. Überziehen Sie die Schraube nicht, um das Gehäuse und die Gewinde nicht zu beschädigen.

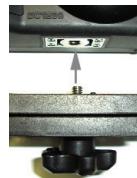


Kamera und Leuchte



Kamera, Leuchte und Blitz
(beste Ergebnisse)

- 1) Führen Sie die Montageschraube der Leuchte in das Schraubloch der Kamera, und ziehen Sie sie mit der Hand fest. Wenn Sie nur eine Leuchte befestigen möchten, verwenden Sie die kurze Schraube.
- 2) Wenn Sie zwei Leuchten (oder eine Kombination aus einer Leuchte und einem SeaLife Digital Pro-Blitz) installieren möchten, verwenden Sie die längere Schraube (SL960220).



X. Empfohlene Kameraeinstellungen

SeaLife-Kamera und Leuchte (ohne Digital Pro-Blitz):

- 1) Schalten Sie den Szene-Modus der Kamera auf Meer-Modus oder Schnorchel-Modus.
- 2) Schalten Sie die Weißabgleicheinstellung für FOTO und VIDEO auf WOLKEN.

SeaLife-Kamera, Leuchte und Digital Pro-Blitz:

- 1) Schalten Sie den Szene-Modus auf Ext. Blitzmodus.
- 2) Stellen Sie die Weißabgleicheinstellung für VIDEO auf WOLKEN.

Hinweis: Die Weißabgleicheinstellungen für Foto und Video funktionieren unabhängig voneinander. Schalten Sie beide Einstellungen auf Wolken.

Bei Unterwasserkameras anderer Marken:

- 1) Schalten Sie den Szene-Modus auf "Auto" oder "Unterwasser" (entsprechend der Empfehlung des Herstellers).
- 2) Möglicherweise müssen Sie, abhängig von der Unterwasser-Farbkorrektur der Kamera oder wenn die Fotos/Videos sehr rot werden, den Weißabgleich auf WOLKEN stellen.

Sind Ihre Fotos oder Videos zu rot?



GUT: Weißabgleich auf Wolken eingestellt



SCHLECHT: Weißabgleich nicht auf Wolken eingestellt

Ausrichten und Abnehmen der Leuchte

Der flexible Blitzarm ist komplett einstellbar und kann schnell und einfach ausgerichtet werden. Prüfen Sie vor dem Auslösen auf dem Kamera-Display, ob das Licht auf das Aufnahmeobjekt gerichtet ist.

Sie können die Leuchte vom Arm lösen, indem Sie auf den Entriegelungsknopf drücken, der sich seitlich am Griff befindet.



Hinweis: Der flexible Arm besteht aus 2,5 cm langen, mit Gummi ummantelten Gliedern. Der flexible Arm lässt sich in jede Richtung drehen. Überwinden Sie dabei jedoch keinen Widerstand mit größerer Kraft, da sich die Glieder dadurch trennen können. Sollten sich die Glieder einmal trennen, drücken Sie sie wieder zusammen, bis sie einrasten.

XI. Großartige Unterwasserfotos einfach gemacht

Unter Wasser gibt es viele fotografische Herausforderungen. Nehmen Sie sich etwas Zeit, um die Online-Anleitung von SeaLife "Großartige Unterwasserfotos einfach gemacht" zu lesen, die Sie auf www.sealife-cameras.com finden. Die Anleitung befindet sich im Menü Technische Hilfe. Die folgenden Informationen fassen die Grundprinzipien der Unterwasserfotografie zusammen.

Kristallklares Wasser



Kristallklares Wasser ist sehr wichtig, um gute Unterwasserfotos zu machen. Eine schlechte Sicht durch feine Partikel im Wasser vermindert die Foto- und Videoqualität. Begrenzen Sie die Entfernung immer auf $1/10$ der Sichtweite. Wenn die Sicht etwa 20 ft beträgt, sollte die Entfernung nicht größer als 2 ft sein. Um Rückstreuung zu

vermeiden, sollte die Leuchte so weit wie möglich vom Kameraobjektiv entfernt sein.

Begrenzen Sie die Entfernung

Wasser ist 800-mal dichter als Luft und absorbiert Licht schneller. Die SeaLife-Leuchte hat, abhängig von der Sicht und der Batterieleistung, eine effektive Reichweite von 2 bis 3 ft (60 bis 90 cm). Der SeaLife Digital Pro-Blitz (SL961) hat eine effektive Reichweite von 6 bis 8 ft (1,8 bis 2,4 m). Wenn Sie die SeaLife-Unterwasserleuchte zusammen mit dem SeaLife-Blitz verwenden reicht ein Aufnahmeabstand von 6 ft (1,8 m). 4 ft (1,2 m) sind ideal. Wenn Sie nur die SeaLife-Leuchte verwenden, sollten Sie den Aufnahmeabstand auf 2 bis 3 ft (60 bis 90 cm) reduzieren. Bei einem kürzeren Aufnahmeabstand entstehen bessere Bilder. Ziehen Sie auch in Betracht, ein SeaLife-Weitwinkelobjektiv zu verwenden, mit dem Sie näher an das Aufnahmeobjekt herangehen können.





Kontrollieren Sie Ihren Auftrieb

Neutralisieren Sie immer erst Ihren Auftrieb, und suchen Sie die ideale Position, bevor Sie ein Foto oder Video aufnehmen. So können Sie die Kamera ruhig halten und den Aufnahmeabstand steuern. Durch eine gute Auftriebskontrolle kann ein Aufrühren des sandigen Bodens

vermieden werden, welches zu Rückstreuungen führen könnte. Die Auftriebskontrolle ist besonders wichtig für die Tauchsicherheit. Deshalb sollten Sie erst fotografieren, wenn Sie Ihren Auftrieb unter Kontrolle haben.

Übung macht den Meister

Nichts ist besser, als aus den eigenen Fehlern zu lernen. Machen Sie sich mit den Einstellungen der Kamera vertraut, sodass Sie unter den jeweiligen Bedingungen schnell die entsprechenden Kameraeinstellungen vornehmen können. Nehmen Sie sich die Zeit, mit unterschiedlichen Einstellungen zu experimentieren. Sehen Sie sich Ihre Bilder an, und lernen Sie aus Ihren Fehlern.



So gestalten Sie ein gutes Foto

Vermeiden Sie Aufnahmen von oben auf das Aufnahmeobjekt. Das führt meist zu einem schlechten Kontrast, da sich das Aufnahmeobjekt wenig vom Hintergrund abhebt. Versuchen Sie das Aufnahmeobjekt von unten nach oben gegen einen blauen Wasserhintergrund zu fotografieren, um einen besseren Kontrast zu erhalten. Versuchen Sie, das gesamte Aufnahmeobjekt im Bildrahmen einzufangen. Schneiden Sie auf dem Bild nicht die Hände, Flossen oder den Kopf des Aufnahmeobjekts ab. Sie können das Bild später auf dem Computer zurechtschneiden.

Tipps für Videoaufnahmen

Halten Sie die Kamera so ruhig wie möglich, und bewegen (schwenken) Sie sie nur sehr langsam. Ruckelnde, schnelle Videofilme können nur schwer verfolgt werden und können Bewegungskrankheit verursachen.

Machen Sie keine Aufnahmen, die länger sind als 1 Minute. Aufgrund der großen Dateigröße ist es schwierig, längere Videoclips zu bearbeiten. Einfacher ist es, kürzere Videosequenzen mit einer Videobearbeitungssoftware wie Microsoft Movie Maker zu einem längeren Film zusammenzufügen.

Beachten Sie immer die Regeln für die Tauchsicherheit, und fassen Sie keine Meereslebewesen an

Das Fotografieren darf Sie niemals von Ihrer Tauchsicherheit ablenken. Beobachten Sie das Leben unter dem Meer, fassen Sie die Meereslebewesen nicht an. Achten Sie auf Ihre Umgebung, und vermeiden Sie Berührungen mit der Umgebung. Halten Sie Ihre Tauchausrüstung eng an Ihrem Körper.

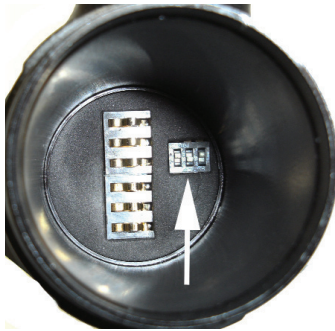
XII. Erweiterte Einstellungen

Benutzerdefinierte Lichtfunktionen

Es gibt 8 unterschiedliche Lichtfunktionen:

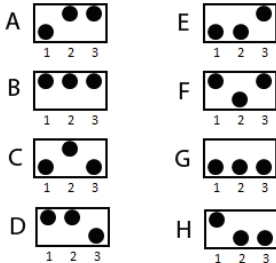
- Blitzabschaltung EIN oder AUS: Ist die Blitzabschaltung auf EIN geschaltet, wird die Leuchte 2 Sekunden lang abgedunkelt, wenn ein externes Blitzlicht erkannt wird.
- Lichtleistungsstufen: Eine Stufe (100%), 3 Stufen (100% → 50% → 25%) oder 3 Stufen mit Signal (100% → 50% → 25% → Blinken → SOS)
- 120% Leistung: Die Lichtleistung wird 2 Minuten lang auf 600 Lumen erhöht.

Um die Lichtmoduseinstellung zu ändern, drehen Sie die Batteriefachabdeckung ab, und nehmen Sie die Batteriehalterung heraus. Am Boden des Batteriefachs liegen 3 kleine Schalter. Diese Schalter lassen sich mit einem Stift oder einem ähnlichen Gegenstand einstellen. Informationen zum Einstellen des Lichtmodus folgen auf der nächsten Seite.



3 kleine Schalter im Batteriefach.

Erweiterte Einstellungen (Fortsetzung)



Die Standardeinstellung
für den Lichtmodus ist
"H"

A - Blitzabschaltung EIN. Nur 100% Lichtleistung
B - Blitzabschaltung AUS. Nur 100% Lichtleistung
C - Blitzabschaltung EIN. 3 Lichtleistungen: 100% → 50% → 25% →
D - Blitzabschaltung AUS. 3 Lichtleistungen: 100% → 50% → 25% →
E - Blitzabschaltung EIN. 3 Lichtleistungen und 2 Signale: 100% → 50% → 25% → Blinken → SOS →
F - Blitzabschaltung AUS. 3 Lichtleistungen und 2 Signale: 100% → 50% → 25% → Blinken → SOS →
G - Blitzabschaltung EIN. 3 Lichtleistungen 100% → 50% → 25% →. Für eine Lichtleistung von 120%: Halten Sie die Modus-Taste beim Einschalten der Leuchte 5 Sekunden lang gedrückt, damit 2 Minuten lang eine Leistung von 120% erreicht wird.
H - Blitzabschaltung AUS. 3 Lichtleistungen 100% → 50% → 25% →. Für eine Lichtleistung von 120%: Halten Sie die Modus-Taste beim Einschalten der Leuchte 5 Sekunden lang gedrückt, damit 2 Minuten lang eine Leistung von 120% erreicht wird.

XIII. Fehlerbehebung

Die Leuchte kann nicht eingeschaltet werden

Prüfen Sie, ob die Batterien oder Akkus geladen sind und richtig eingelegt wurden.

Die Bilder/Videos sind blau oder dunkel

Der Abstand zum Aufnahmeobjekt sollte je nach Sicht und Batteriestärke zwischen 2 ft und 3 ft liegen. Die Lichtstärke (Helligkeit) verringert sich, wenn die Leistung der Batterien abnimmt.

Wenn Sie nur eine Leuchte verwenden, könnten Sie eine weitere Leuchte dazunehmen oder einen SeaLife Digital Pro Flash (SL961) verwenden. Ideal ist eine Kombination aus einer Leuchte und einem Blitz.

Ziehen Sie die Verwendung eines SeaLife-Weitwinkelobjektivs (SL970) in Betracht. Mit einem Weitwinkelobjektiv kommen Sie näher an das Aufnahmeobjekt heran.

Die Bilder/Videos sind zu rot

Der Weißabgleich der Kamera ist falsch eingestellt. Informationen zu den Kameraeinstellungen finden Sie in diesem Benutzerhandbuch auf Seite 12.

Aktuelle Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Ihrem SeaLife-Händler oder Servicecenter oder unter www.sealife-cameras.com.

XIV. Spezifikationen

Körper:	Anodisiertes Aluminium mit Gummiobjektivschutz
Lichtquelle/Birnentyp:	3 x 3 W LED-Lampen (CREE XP-G R5 LEDs)
Helligkeit:	500 Lumen (2 Minuten lang 600 Lumen im 120 %-Modus)
Effektive Reichweite*:	Video: 4 ft (1,3 m) Foto: 2 ft (0,6 m)
Helligkeitseinstellung:	100 %, 50 % und 25 % Leistung
Farbtemperatur:	6.500 K
Strahlungswinkel:	70 Grad
Batterien:	4 x AA (Alkali, NiMH-Akku oder Energizer Ultimate Lithium**)
Laufzeit:	90 Minuten bei 100 % Leistung/180 Minuten bei 50 % Leistung/360 Minuten bei 25 % Leistung***
Tiefe:	Bis 330 ft (100 m) getestet
Lichtfunktionen:	Volle Leistung (100 %), halbe Leistung (50 %), ein Viertel Leistung (25 %), Blinklicht, SOS-Signal, automatische Blitzerkennung [Licht wird 2 Sekunden lang abgedunkelt, wenn ein Blitzlicht erkannt wird], 120 % Leistung [Lichtleistung wird 2 Minuten lang auf 600 Lumen erhöht].
Abmessungen (mit Arm und Fuß):	Ausgeklappt (<i>gerader Arm</i>): 12" x 5,8" x 2,75" (30,5cm x 14,7cm x 7cm) Lagerung (<i>eingeclippter Arm</i>): 10,5" x 5,8" x 2,75" (26,7cm x 14,7cm x 7cm)
Gewicht (mit Batterien, Arm und Fuß):	1,6 Lbs (755 Gramm)
Birnenlebensdauer:	35.000 Stunden
Reflektor:	Optische Sammellinse
Dichtring:	zwei NBR-Dichtringe (Schmierung enthalten)
Auftrieb:	Negativ
Montage:	Flexibler SeaLife-Armadapter

* Unter Wasser bei voller Leistung – Tatsächliche Reichweite ist abhängig vom Kameramodell, der Sicht im Wasser und dem Zustand der Batterien.

** Energizer Ultimate Lithium-Batterien haben eine längere Laufzeit (im Vergleich zu Alkali- und NiMH-Akkus), sie können aber überhitzen, wenn sie über einen längeren Zeitraum mit voller Last verwendet werden. Energizer Ultimate Lithium-Batterien werden für die Verwendung unter Wasser vorgesehen, wo die erzeugte Wärme vom Wasser abgeleitet wird.

*** Die Laufzeit ist abhängig von der Marke, dem Typ und dem Zustand.

XV. Garantie und Reparaturen

SeaLife garantiert dem Erstkäufer des Produkts, dass das Produkt für einen Zeitraum von einem (1) Jahr ab Kaufdatum frei von Material und Herstellungsfehlern ist. Eine ausführliche Garantieerklärung finden Sie in der dem Produkt beigelegten Garantiefinformation. Im Fall eines vermuteten Produktdefekts sollten Sie zunächst auf der Website www.sealife-cameras.com nach Produktaktualisierungen und Informationen zu technischer Hilfe suchen. Auf der SeaLife-Website erhalten Sie auch ausführliche Informationen dazu, welche Schritte im Fall eines Reparaturbedarfs erforderlich sind.



Viel Spaß beim Tauchen!
SeaLife
www.sealife-cameras.com



*Foto von Bernd Rac, Scuba St Lucia, Anse Chastanet mit SeaLife
DC1200 und SL980 Foto/Video-Unterwasserleuchte*